

Was muss ich sonst noch wissen?

- Patienten unter Temozolomid Teva® sind oft müde, die Fahrtüchtigkeit oder Fähigkeit zum Bedienen gefährlicher Maschinen kann eingeschränkt sein.
- Unterbrechen Sie die Behandlung nicht ohne Rücksprache mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt.

Kontaktpersonen

Ärztin/Arzt

Pflegende

Apotheke

Notfall

Notizen

Dieses von Fachleuten zusammengestellte Merkblatt soll den Betroffenen und ihren Angehörigen den Umgang mit dem Medikament erleichtern. Es ist eine Ergänzung zur Packungsbeilage und Fachinformation.

Version: August 2012

Referenz: www.swissmedicinfo.ch

© Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie/Onkologiepflege Schweiz

Merkblatt für Patientinnen und Patienten

Temozolomid Teva®

Temozolomid Teva® wurde von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt für Sie ausgewählt. Sie können die Therapie positiv beeinflussen, wenn Sie die nachfolgenden Informationen beachten.

Wie sieht Temozolomid Teva® aus?



Temozolomid Teva® Hartkapseln zu 5 mg, 20 mg, 100 mg, 140 mg, 180 mg und 250 mg.

Hartkapseln zu 5 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei grünen Streifen, «5 mg» und «T» gekennzeichnet.

Hartkapseln zu 20 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei orangen Streifen, «20 mg» und «T» gekennzeichnet.

Hartkapseln zu 100 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei rosa Streifen, «100 mg» und «T» gekennzeichnet.

Hartkapseln zu 140 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei blauen Streifen, «140 mg» und «T» gekennzeichnet.

Hartkapseln zu 180 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei roten Streifen, «180 mg» und «T» gekennzeichnet.

Hartkapseln zu 250 mg: Opak weisse Hartkapseln, mit zwei schwarzen Streifen, «250 mg» und «T» gekennzeichnet.

Wie muss Temozolomid Teva® aufbewahrt werden?

Bewahren Sie das Medikament bei Raumtemperatur auf.

Wie ist die Dosierung von Temozolomid Teva®?

Nehmen Sie die Hartkapseln in der Dosierung gemäss Verordnung Ihrer Ärztin/Ihres Arztes ein.

Wie nehme ich Temozolomid Teva® ein?

- Sie müssen alle Hartkapseln in der verordneten Tagesdosis morgens auf einmal einnehmen und zwar nüchtern, 1 Stunde vor oder 2 Stunden nach einer Mahlzeit.
- Schlucken Sie die Hartkapseln ganz. Die Hartkapseln weder kauen, noch brechen, öffnen oder mörsern.
- Sollten Sie unter starker Übelkeit oder Erbrechen leiden, nehmen Sie das Medikament abends vor dem Schlafengehen ein.

Was mache ich, wenn ich ...

... das Medikament vergessen habe?

- Die ausgelassene Dosis wird nachträglich eingenommen. Die nächste Einnahme erfolgt zur gewohnten Tageszeit am darauf folgenden Tag.
- Nehmen Sie nie zwei Tagesdosen am gleichen Tag ein.
- Notieren Sie sich dieses Datum.

... das Medikament erbrechen musste?

- Nehmen Sie keine neuen Hartkapseln ein.
- Setzen Sie die Therapie am nächsten Tag unverändert fort.

...zu viele Hartkapseln eingenommen habe?

- Kontaktieren Sie Ihr Behandlungsteam, damit die nächste Dosis festgelegt werden kann.

Welche Nebenwirkungen sind häufig?

Was kann ich dagegen tun?

Übelkeit, Erbrechen

- Nehmen Sie die dagegen verordneten Medikamente frühzeitig ein.
- Bei starker Übelkeit oder Erbrechen nehmen Sie die dagegen verordneten Medikamente abends oder vor dem Schlafengehen ein.

Verstopfung

- Bei anhaltenden Beschwerden fragen Sie Ihr Behandlungsteam nach einem geeigneten Abführmittel.

Haarausfall

- Lassen Sie sich von Ihrem Behandlungsteam betreffend Haarersatz (Perücke) und anderen geeigneten Kopfbedeckungen beraten.

Kopfschmerzen

- Nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Behandlungsteam auf.

Hautausschlag

- Führen Sie die Hautpflege gemäss Anweisung des Behandlungsteams durch.
- Benutzen Sie keine Produkte ohne vorgängige Rücksprache mit Ihrem Behandlungsteam.

In Kombination mit anderen Medikamenten können weitere Nebenwirkungen auftreten.

Wann muss ich mein Behandlungsteam informieren?

- Bei Auftreten von Fieber über 38 °C.
- Bei Blutungszeichen (rote Pünktchen, blaue Flecken) an der Haut oder den Schleimhäuten.
- Wenn Sie unter anhaltender Übelkeit und/oder Erbrechen leiden.
- Wenn Sie unter anhaltenden oder anderen unklaren Beschwerden leiden.

Ihre Ärztin/Ihr Arzt muss wissen, welche Medikamente oder Präparate (auch pflanzliche) Sie einnehmen. Bringen Sie beim nächsten Arztbesuch eine Liste mit.